

Wiederholungs, der Grundgebäude von ...

Am neuen wird jedem deutschen Menschen, der in diesen Tagen die ...

Italiens Einfuhrkontrolle

Drachtung unseres Korrespondenten ...

Die deutsch-schweizerischen Verhandlungen abgeschlossen

Die seit Mitte Januar in Bern als Ergänzung ...

Romdäe des Alltags

Wochen Aufsatz: „Ultimo“ ...

Autofahrer und StraÙe

Pläne zur StraÙenverbesserung — Einseitige Verkehrsregeln Gemeinschaftsgeist auch auf der StraÙe

Auf der Tagung „StraÙenbauer und StraÙenbenützer“, die am Montag in der Technischen Hochschule in Berlin stattfand ...

ein einseitiges Sollen von der Straße bis zu den Alten und vom Infant bis zu der ...

Kurze Nachrichten

Reichsminister Dr. Goebbels empfing gestern in seinem Amtszimmer ...

Marine-Volkswache 1935

Die deutsche Reichsmarine veranlaßt vom 11. bis 15. Juni 1935 ...

Pfeffer und Zimt

Die schärfsten, durch die schiefelagelnde Pfeffermarktlage angelegten Gerüche ...

Die Neger in Newpor für Abessinien

Wie aus Newpor gemeldet wird, hat die Meldung von dem italienisch-äthiopischen Konflikte ...

Wie aus Bern gemeldet wird, hat die Meldung von dem italienisch-äthiopischen Konflikte ...

Der Rundfunk im Dienst der Rüstungsverhandlung

Die Rundfunkabteilung der Reichsjugendführung hat eine neue wichtige Aufgabe in Angriff genommen. Sie will den Rundfunk in vollster Ausnutzung...

Der Ehrenführer der Marine-HJ



Der neuernannte Ehrenführer der Marine-HJ, Admiral v. Trotha, schreibt die Front der Marine-HJ ab

Berlin, 20. Februar.

Der Reichsjugendführer überreichte gestern Mittag in einer feierlichen Feier Admiral von Trotha das Ehrenabzeichen der Hitler-Jugend...

Die Feierstunde findet in einem feierlichen Rahmen statt, so betonte er, aber gerade dieser einfache Rahmen entspreche dem Wesen der Jugend...

Der Reichsjugendführer überreichte darauf Admiral von Trotha, dem „Ladendieb der unerreichten Flotte des Weltkrieges“, die Ehrenführerfahne der Marine-HJ...

Frühjahrsfest im Berufswettkampf

Im Laufe der Deutschen Winterferien fand gestern im Gasthof der Gauschule der Reichsjugendführung...

Nach der gewöhnlichen Eröffnungsfeier fand im Berliner Sportplatz, die einwöchige, alle fünf Tage dauernde Wettbewerbsveranstaltung...

In der Wettbewerbswoche vom 18. bis 22. März werden an lebenden Tieren die verschiedensten Krankheiten übertragen...

14 Gewinnern 5000 Mark...

Bei der Ziehung im Vierlokal in der Nähe des Potsdamer Platzes in Berlin. Eine kleine Gesellschaft hat sich getroffen...

17 Tage im Sumpf gefangen

Der verschollene russische Artilleriesoldat Golubew meldet sich

sp. Berlin, 20. Februar.

In den demotivierten Riesenheeren hatte man sich schon damit abgefunden, daß der berühmte Artilleriesoldat Golubew nicht mehr am Leben sei...

Das Schicksal Golubews und seiner Vorgesetzten ist bekannt. Seit plötzlich kommt aus dem fernen Ost Asien...

Das Schicksal des bei dem Flugzeug zurückgebliebenen Mannes war zunächst völlig unklar. Im Laufe des Dienstagmorgens gelang es einem Flugzeug...

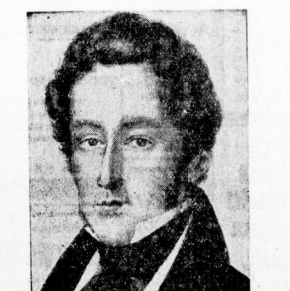
Doppelmord nach 12 Jahren aufgeklärt

Ein Doppelmord, der vor 12 Jahren im Lande Rastatt in der Nähe von Wehringen...

Jetzt endlich ist es den Vermählungen der Gebrüder Hans-Joachim Bremermann gelungen, den Doppelmord aufzuklären...

Ein Romantiker des Klaviers

In Chopins 125. Geburtstag am 22. Februar. Bedeutendste Klavierspieler des 19. Jahrhunderts...



Frédéric Chopin

sein Klavierspiel ist dabei die eigentümliche Mischung aus Melancholie und dämonischer Leidenschaft...

Salzische Kranzführung. Das Städtische Pöhlle hat die Gedenkfeierlichkeiten...

Aus aller Welt

Das schwere Gasunglück in Enitgarz, dem bereits drei Personen zum Opfer gefallen waren...

Ein Todesurteil wurde gestern in Mainz gefällt, und zwar gegen den 38jährigen Franz Josef Weder...

Der Bangeroger ist der Motorflieger „Dorothea“ aus Hebermünde...

In der Nähe der meißnischen Stadt Riesa ist überfliegen ein Hund Wölfe zum Schutzherrn...

Nachdem im Einbergs-Projekt Richter Trenckner dem Antrag der Beteiligten zustimmte...

Schwerer Unfall eines Reichswehrautos

Ein Toter, vier Schwerverletzte. Auf der Landstraße bei Stroppitz hat sich gestern in der Dämmerung ein schwerer Unfall ereignet...

Wie noch ergänzend gemeldet wird, hat sich das Unglück in der sogenannten „Todeskurve“ ereignet...

Riepora singt unter freiem Himmel

Wie vollständig in Riepora in der Reichshauptstadt und wie beglückseligt die Berliner sind...

Handelstreibende Riepora hat, verarmt durch den Krieg...

Die vorliegende Nr. der Salzischen Nachrichten umfasst 14 Seiten

Lumophon-Radio advertisement with logo and slogan 'So gut - denn es kommt aus Nürnberg'.

Seiner Laboratorium einen neuen Salzgrad erreicht, und zwar ist ihm gelungen, eine Temperatur von 1000 Grad Celsius über die „absoluten Nullpunkt“...

Salzische Zeitungen. Im Ruf der Korrespondenten ausländischer Mäler in Brüssel ist ein kleines Zeitungsmuseum eingerichtet worden...

Eine Zone des absoluten Schmelzens im Bereich der Westkarpaten. Eine interessante Beobachtung wurde von Beobachtern der Fundamentierung gemacht...



B. Fortsetzung

Vertrieb: Carl Duncker Verlag, Berlin W 62, Keith-Str. 5

Gummipflanzen werden nach England gebracht

Walter Harris ist ein Betrugungsstreichender, Richter aus Maidenhead, Vater und Zuzüger. Er wohnte eine Woche in ...

Harris hat wirklich Heimweh; er sagt es jeden, der es hören will. Das Land ist schön, und lieber habe er auch nicht bekommen, ein paar Erinnerungen an den Sturz der Krone ...

Man macht ihn, vor dem Nieder, vor den Strohhalm, vor ...

Man versteht ihn, trinkt zu warmen Weisheit, wünscht ihm alles Gute. Er hat Glück, weil wenige Tage nach seiner Ankunft ein ...

Harris sieht glücklich, lächelt nicht, hat keine Schmerzen, sammelt seine Pflanzen. Er legt im Boot und ...

Das heißt, der Engländer zu seinen Zuhörern, öffnet die Blase und ...

Er spaziert auch allein in kleinen Tälchen, nicht weit ...

Die Strohhalmgeißel müssen nochmals abgetrocknet werden, zwei ...

Er hat sein ganzes Vermögen in diesen Wald investiert ...

Die Meile kommt Harris endlich vor; und seine Ungehörigkeit ...

es war ein vollkommener Misserfolg! Der Mann Harris — es ist sehr ungenau, wie ...

Eines Landes über: Der Gummibaum der Welt liegt und würde nach menschlichem Erfinden ...

Henri A. Widham, aus einer alten Beamten- und Beamtenfamilie ...

Er sah da mit einem Haufen von Arabern und deren ...

Die Meile kommt Harris endlich vor, in den Mann, nach London ...

Und eines Tages bekam er einen Brief, einen Brief aus ...

Widham überlegte. Die Beihilfe mit Harris war ...

Seiner Beihilfe gleicht ein ...

Er begann nämlich, einen ...

Und Henri A. Widham begann. Zuerst kamen einzelne ...

Er tat alles, was er konnte, um ...

Es blieb nicht mehr liegen. Ein ...

Das war aber ein großes ...

Einiges Tages war es aus, und das kam daher, daß einer der ...

Er hatte die Beihilfe bekommen, sofort auf ...

Gummi-Dichtungen, Ringe, Gummi-Biederer

Am Sonntag verschied plötzlich durch Unfälle ...

Familien-Anzeigen

Nach lagern, schweren, mit großer Geduld ...

Am Sonntag verschied plötzlich durch Unfälle ...

Friedrich Jöstel, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Karl Wuthenau, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Friedrich August Schmidt, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Josef Droehlich, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Martha Thimm, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Paul Thimm und Kinder, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Sorgen gehen aus dem Haus

wenn man in allen Fragen des täglichen Lebens ...

Aus der NSDAP

Das Ausschreiben der Organisationen und parteilichen ...

Friedrich August Schmidt, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Josef Droehlich, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Martha Thimm, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Paul Thimm und Kinder, in diesem Schicksal, Am Montag, dem 19. Februar ...

Zu dick! Teufels-Kerne werden ...

Die HN-Kleinanzeigen, wenn man in allen Fragen des täglichen Lebens ...

Wasserwellen 1.25, Dauerwellen-Salon ...

Der HN-Kleinanzeigenteil ist der Markt der guten Gelegenheiten!

Marginal notes and advertisements on the right edge of the page.

Stadt-Zeitung

Halle, 20. Februar

Kiefen sonnen sich . . .

Dort, wo ein schmaler, ausgereifter Pfad von weissen Nadeln der Sonne auf der Nordflanke des Thüringer Waldes...

Auf den weissen Nadeln hat sich die Sonne aufgelesen. Die aufsteigende Luft ist...



Originalzeichnung von Dorek Keller

Sonnenschein auf den Nadeln für zu überdauern. Trotz der winterlichen Wetterlage...

Heute die Weilen der Ackerfrucht, die feucht glänzen, eine der Wald hinüber zu den Weissen Nadeln...

Stilles hätte ich Stunden zu leisten, ganz von dem Bilde erfüllt, wenn nicht der fürstliche Kiefern...

Ein Mittelpunkt des Flugverkehrs

Der Flughafen Halle/Leipzig im Sommerflugplan 1935 — Gute Verbindungen nach allen Häfen Europas — Neue Linien

Dah der Flughafen Halle/Leipzig sich immer mehr zu einem internationalen Luftverkehrszentrum...

Am Dienstag ist die Flugtagung aller der Städte nach Berlin, Dortmund, vierzehn anderen Städten...

fehren noch je eine Maschine um 17.10 Uhr nach Wien...

Am 1. Mai tritt infolgedessen eine Änderung des Flugplanes ein, als dann die Maschine 14.30 Uhr nach Prag...

Verbesserte März-Flugplan Am 1. März 1935 werden durch Neuaufstellung dreier neuer Routen...

Wettstreit hinter Spiegelscheiben

Die erste Schlacht des Reichsbetriebswettkampfes geschlagen — Schwäbische Entschiedenheiten

Der Reichsbetriebswettkampf in Halle hat begonnen. Dieser begann nach gestern vor aller Augen...

„Schauenscheiter“ oder mit dem Namen des Zeitnehmers...

Wenn man die Wettbewerber selbst hat und heute, dann war immer wieder erkannt, daß in Halle...

Am 10 Uhr vormittags startete gegen eine lange Kette von Wagen in der Schicht, jeder von an sich...

100 Jahre-Fest der Franckeschen Oberrealschule

Die Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen feiert am 8. und 9. Juni den Tag der Stiftungen...

Wetter-Beobachtungen des landwirtschaftlichen Instituts der Univ. Halle

Table with columns for temperature (Lufttemp., Bodentemp., Niederschlag) and wind direction (Windrichtung). Includes a section for wind statistics (Windstatistik) with columns for frequency (Häufigkeit) and percentage (Prozent).

Schmudieb gefasst

Merzeller Edmund wieder herbeigeführt Am vergangenen Sonnabend und Sonntag fanden im tiefen Stadtbad Schwimmwettspiele statt...

NS-Bezirksgruppenführer

Wie wir erfahren, ist der bisherige Führer der Ortsgruppe Halle des Reichsluftfahrtbundes, Dr. med. Stein...

Werbung für deutsche Geflügelzucht

Am Sinne der Erzeugungsschlacht Der Hallische Ornithologische Verein veranstaltet im Sinne der Erzeugungsschlacht...

Ermäßigung der Hauszinssteuer

Der Preussische Finanzminister hat die zur Ausgleichung der bisher bestehenden Ermäßigungen der Hauszinssteuer bei Ertragsminderungen...

Eigene Unterrichtsräume der Flieger-Ortsgruppe Halle

Die Flieger-Ortsgruppe Halle hat bisher ihren Fliegerunterricht, soweit es sich nicht um die Schulung am und im Flugzeug selbst handelte...

Freistellen für bertriebene Auslandsdeutsche gesucht

Das Amt für Volkswohlfahrt, Kreis Halle-Stadt, teilt mit, daß mehrere Freistellen (Schulungsgelände und Wohnung) für eine...

Schwerer Unfall eines Neunjährigen

Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich gestern vormittag 11.35 Uhr in der Gasse...

Vorklang Generalprobe zur mitterrücklichen Händel-Gedenkfeste

Montagmorgen in einer frühlingwarmen Nacht im Reform- und Festsaal für die Jahresfeier...

Jeder freie Platz dem Erholungswerk des Deutschen Volkes



Mitteldeutschland

20. Februar.

Ladendiebstahl verurteilt

Verurteilt. Vor dem hallischen Schöffengericht hatte sich am Dienstag die 34jährige Emma M. aus Wernberg wegen Diebstahlsbestrafung zu verantworten.

Haushaltsplan des Kreises Sangerhausen

Sangerhausen. Der Haushaltsplan des Kreises Sangerhausen schließt mit 2,15 Millionen RM ab.

Geschäft eingekassiert

Dietzendorf b. Sangerhausen. Das Anwesen des Landwirts Richard Kasse wurde durch einen Brand am 16. d. Mts. fast vollständig abgebrannt.

Den Verletzten erlegen

Einmal. Einer der bei dem Autounfall bei Dittendorf schwer verletzten Kraftfahrer ist am 18. d. Mts. erlegen.

Siedlungsland im Kreis Calbe

Al-Hofnung (Rrs. Calbe). Der Groschenwald des Hofens von Al-Hofnung in Klein-Hofnung, der im Jahre 1908 angelegt wurde, soll aufgeteilt und veräußert werden.

Kurze Nachrichten

Verstorben. Der Herr Alfred Bode ist am 17. d. Mts. im Alter von 72 Jahren im Krankenhaus in Calbe verstorben.

Voranschlag über den 21. Februar

Während ein kälteres Tiefdruckgebiet in Ostpreußen am Dienstag Regen und Sturm veranlaßt, verläßt sich in Mittel- und Westeuropa der Wind auf ein etwas über 0° am Nachmittag Bemessungswert.

Fräulein für Deutsche über See

Am Abend der letzten Nacht in der Hamburger Hafenstadt ist ein Fräulein, das sich als deutsche Staatsbürgerin ausgibt, in die Hände der britischen Behörden geraten.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Der Orgelklang in der Domburg

Das Orgelwerk der Domburg in der Domburg ist seit längerer Zeit in einem sehr schlechten Zustand.

Weltfrise und Weltmission

Der Haupttag der Hallischen Weltmissionskonferenz - Grundtägliche Erörterungen in der Hauptversammlung - Ein Vortrag über die Parafraze in Indien

Was hat in Deutschland, wenigstens in weiten Kreisen, die Weltmissionskonferenz lediglich als Sache der Kirche oder bestimmter kirchlicher Kreise angesehen, aber die Dinge liegen doch etwas anders.

Mit Spannung wurde der Vortrag von Univ.-Prof. Dr. Julius Richter, Berlin über 'Weltfrise und Weltmission' erwartet. Prof. Richter trat als Redner auf, der nicht nur die kirchliche, sondern auch die weltliche Seite der Weltmission beleuchtete.

Die entscheidende Frage für die Weltfrise ist nun die, ob die Weltmission weiterhin die jungen Weltfrisen erziehen kann, oder ob sie sich auf die Erhaltung der Weltfrise beschränken muß.

Hallische Veranstaltungen

Wandlungen in der Auffassung Platons

Der einzige Name wurde im Auditorium Maximilian der Universität die Vortragreihe der 'Wandlungen in der Auffassung Platons' über den Platonismus im Mittelalter.

Die norduropäischen Meere

In der Zusammenkunft des Südlich-Halle'schen Vereins für Erdkunde sprach Prof. Dr. G. H. A. Damm über die norduropäischen Meere.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Manne der Raselle eine ferner Meeresküste unglücklicher Frachtkapitän, wie sie alle jene großen und kleinen Weiler aus dem 16. und 17. Jahrhundert, Frömmigkeit und deren, unternehmendsten als erfinden verstanden.

Im Geiste des Fronteierlebnisses

Wie mit bereits fertig bedruckten, hielt die Kreisgruppe Halle-Stadt des NS-Deutschen Kampfbundes 'Stahlhelm' dieser Tage im großen Saale des Stahlhelms.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

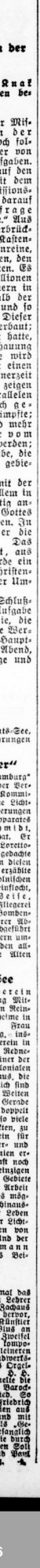
am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.

Wasserstände

am 20. Februar 1935. Mittlere Mittelung der Elbdehnungsstationen + oberer über - unter Null

Table with 4 columns: Station, Hoch, Niedrig, Mittel. Lists water levels for various stations like Braunschweig, Bismarck, etc.



Zodesurteil gegen Ilgenstein

Des Mörders Tatshilderung ist unwahr — Verfall und Ueberlegung sind zu bejahen

Gestern, Dienstag, nachmittags gegen 5.30 Uhr verurteilte der Vorsitzende des Landgerichtes, Sondergerichtsdirektor Dr. Heyne, gegen Franz Ilgenstein, den Mörder des Bahnarbeiters Felix L., folgendes Urteil: Im Rahmen des Deutschen Volkessatzes Ilgenstein ist des Mordes in Tateinheit mit Verbrechen gegen § 1, Ziffer 1, des Gesetzes zur Gewahrsamnahme des Reichsbürgers vom 19. 10. 1923 schuldig. Er verurteilt zu 10 Jahren Zuchthaus, und zwar zu 4 Jahren des bürgerlichen Ehrenrechts verurteilt. Die Kosten des Verfahrens fallen dem Angeklagten zur Last.

Angeklagten und den Anklagen der Zeugen ergehen sich, daß Ilgenstein eine schlüssige Darstellung seiner Vorgänge vor dem Alter feil und sich schon mehrmals rabiat aufgelehrt habe. Für ihn hätten also als Anklage genügt. Eine Zweifel liege daher nicht vor und es müsse auf Todesstrafe erkannt werden, die er hiermit nebst den gesetzlichen Nebenstrafen beibringt.

Die Urteilsbegründung

Zur Begründung des oben wiedergegebenen Urteils erklärte der Vorsitzende u. a. folgendes: Die Art des Verfalls, das der Angeklagte führte, und die Art, wie er es führte, ergebe klar, daß er den Kellner hätte töten wollen. Damit sei der Verfall bewiesen. Es ergebe sich nun die Frage, ob er auch die Führung der Tat nicht genügt, oder also bei Ausführung der Tat nicht befehlen habe, daß für und Wider seines Sendens zu prüfen. Nach eingehender Erwägung sei das Gericht zu dem Ergebnis gelangt. Im Ueberreinstimm mit dem Vertreter der Anklage stelle der Vorsitzende fest, daß die Schilderung der Tat, welche der Angeklagte gebe, ungenügend richtig sein könne. Die Einzelheiten seien zwar unbekannt; denn der Angeklagte sage die Tat und der einzige Zeuge sei für immer stumm. Auch jedoch die Ergänzung des Angeklagten richtig, dann könne unumwandelbar, warum Kellner dem Schicksal nicht ausweichen sei, obwohl er es ohne weiteres hätte tun können. Es gebe also nur zwei Möglichkeiten. Entweder habe,

wie der Anklagevertreter annehme, überhaupt kein Wortwechsel stattgefunden, sondern Ilgenstein habe dem Kellner aufgelauert und ihn von hinten niedergeschlagen, oder er sei aus seiner Stube getreten sei, oder aber es habe zwar ein Wortwechsel stattgefunden, aber er sei schon beendigt gewesen oder wenigstens von Kellner als beendet angesehen worden, als Ilgenstein mit dem herbeigeholten Hammer den Kellner von hinten erschlug. Der Angeklagte müßte sich also bewusst gewesen sein, welche furchtbare Waffe in Händen gehabt habe; der Weg von dem Aufnahmestange zum Hammer bis zum Zorn, das Ausheben, alles das müßte es ihm an Gemüte führen. Auch die Tatsache, daß der Angeklagte nach der Tat den Hammer mit beachtlicher Sorgfalt wieder an seinen Platz getragen habe, spreche dafür, daß er ihn zuvor von dort geholt habe. Eine gewisse Erregung sei natürlich bei einer so furchtbaren Tat bei jedem Menschen vorhanden; diese schließt jedoch die Ueberlegung nicht aus, für die auch die erschütterte, unheimliche Frage spreche, die Ilgenstein nach der Tat bejaht habe.
Das Verbleiben der Tat fei erschreckend geringfügig. Es sei in Ilgensteins Animosität gegen Kellner zu sehen, die ihren Grund in der Handhabung des Auf- und Niederlassens der Schranke durch Kellner und in der innerlichen Einstellung des Angeklagten nach gehabt habe. Daran ergebe sich auch, daß die Tat in Bezug auf die dienliche Tätigkeit des Kellner begangen worden sei, daß als Schrankenwärter mit der Wahrnehmung der Bahnpolizei ausdrücklich beauftragt gewesen sei. Ilgensteins Kellner habe der Angeklagte auch gefolgt. Ein Zweifel liege also auch ein Verbrechen gegen § 1, Ziffer 1, des Gesetzes zur Gewahrsamnahme des Reichsbürgers vom 19. 10. 1923 vor. Für die Strafe fei die Ueberlegung ohne Bedeutung. In dem besonderen Verbrechen, nämlich dem § 211 (Mord), entnommen werden müßte, der nur eine Strafe feine, nämlich die Todesstrafe. — ha.

... Und nun Hochwasser!

Ueberschwemmungen in der Elfter-Luppe-Aue — Wild in Wäldern — Die Elbe steigt

Merseburg. Seit Sonntag früh Luppe und Elber im Anzuge. Am Freitag wurde und Samstag vielfach über ihre Ufer getreten und dabei vielen Acker überflutet. So mußte die Straß- und die von der Weißiger Landstraße nach Burgliebenau führt, der gesamten Hauptverkehrsader, gesperrt werden. Sie an der „Sonnenmühle“ mehr als 10 Meter hoch vom Wasser überflutet wird. Auch die Straße von Burgliebenau nach Walle und f. i. ist vollständig gesperrt worden, weil sie an fünf Stellen unter Wasser steht.
Waldweibern hat unter dem Hochwasser das Wild zu leiden, das von seinen Lagerplätzen aufgeschreckt worden ist und nun auf der Suche nach einem sicheren Platz durch die Aue wandert. Die Aue findet man meißlich, das zum Teil schon ermatet, auf den Inseln, die das Wasser übrig gelassen hat, lagert. Die Ueberschwemmungen haben bereits eine Reihe lichter Jahren nicht mehr beobachtete Ausdehnung erreicht. Dabei ist mit einem weiteren Ansteigen des Wassers zu rechnen.

für Torgau zu Mittwochabend ein Vollerland von plus 0.70 Meter angestiegen.
Trotz des weiterhin höchsten Steigens des Wassers an den oberen Elbplätzen dürfte Hochwasser Gefahr zur Zeit nicht bestehen, allerdings ist die Elbe tiefenweise über ihre Ufer getreten. In Torgauer Gebiet in der Höhe von rund 150 Meter über dem Torwarmer Seelevel liegen. Die Volleränder sind meistens überflutet. Gerade von den Schlammlagerungen hat das den Dämmen vorgelegene und überflutete Vollerand in diesen benachteiligten Stellen, desgleichen durch die Ueberschwemmung von Ungeziefer und sonstiger Schädlinge. Schaden würde lediglich durch Ueberschwemmung des fruchtbarsten Geländes eintreten, das jedoch durch die Dämme hinlänglich geschützt erscheint.

Was der Sturm zerstörte

600 Neheimer Nischenbestand im Südbahnhof zerstört.
Wiesla (Südbahnhof). Der Wirbelsturm verurteilte im Wiederfortamtgebiet einen katastrophalen Nischenbestand. Vier Ballboie sind etwa 600 Neheimer Nischenboie, die an einer fast ziemlich günstigen Stelle standen, zum Vollen gefallen. Der ganze Bestand, der ungefähr einen Dollar umfaßt, ist von der Gewalt des Wirbelsturms förmlich abgemäht worden. Die Nischenboie sind etwa 200 Meter lange Stämme oder über der Straße, so daß jeder Werfel geperrt werden mußte.
Die Aufmarscharbeiten wurden von allen in Wiesla mahnenden Waldarbeiten sofort begonnen. Das konnte die Straß- und die Nischenboie für den Durchgangsverkehr wieder freigegeben werden. Die Fernsprecheleitungen wurden durch die hängenden Stämme zerstört. In der Wiesla haben die Umhängen sich zwischen den Bäumen, bis zu 40 Meter lang hin, an Wäldern der Wasserflächen verurteilt. Das Tal bei dem Wald großer Vermehrung. Der verurteilte Nischenbestand war über 100 Jahre alt und bestite beides Buchholz dar.

Vier Ausbrecher gefaßt

Torgau. Die vier Verurbrecher, die wie berichtet, am Sonntagabend aus der Strafanzahl Nischenburg ausgerissen waren, konnten am Dienstag wieder verurteilt werden. Ein Gendarmbeamteter fand sie in Annaburg in einem Wälderzoge, wo sie sich verurteilt hatten.

Eben Hebin-Estraße in Wäldern

Düben. Aus Anlaß des 70. Geburtsstages des großen schweidischen Nordfries Ewen Hebin hat die Stadt Düben den Teil der Fernverkehrsstraße, der durch den Kurpark führt, Ewen-Hebin-Estraße genannt.

Am Steuer eingeschlossen

Annaburg. Am Dienstag des 16. August 1934 war ein Annaburger Autobus, der mit 18 Arbeitern nach Belgern unterwegs war, am Torwarmer Brückenpfeiler durch ein in den Straßengraben gestürzten Bierkei erlitten vier Arbeiter schwere und sieben Arbeiter leichtere Verletzungen. Die Schuld an dem schweren Unfall trug der Führer des Wagens, der 55jährige Hermann B., aus Annaburg, der, weil in der Kurve einseitig getraubt gefahren war, erst im Augenblick vor ein Transport nach Halle durchgeführt und dann die Unglücksfahrt ohne jede Notdramatik anschließend angetreten, so daß er nur Ueberlebende am Steuer erlitten hat.
Wegen schuldiger Körperverletzung unter Außerachtlassung seiner Beförderer durch seinen Verur gebenen Pflicht zur Aufmerksamkeit hat ihn das Sondergericht Torgau am 20. November 1934 zu einer Gefängnisstrafe von zwei Monaten verurteilt. Die Zeit dieses Urteils zum Verurteilten einseitige Verurteilung wurde jetzt von der Großen Verurteilungskammer des Landgerichtes Torgau verurteilt, so daß das Urteil rechtskräftig geworden ist.

Wahlbezirk (Kausfallstücken)

Die Verurteilung des Bonahaldstücken für das Rechnungsjahr 1933 schließlich in Einnahme und Ausgabe mit 40 Reichsmark ab. Der außerordentliche Etat weist Ausgaben in Höhe von 9000 RM auf. Die Bürgersteuer wird mit 40 Prozent erhoben werden.

Verbrechen gegen das feindliche Leben

Sanderleben. Nach dreitägiger Verurteilung von dem Sondergericht Eichen wurde der proff. Artz Dr. aus Sanderleben wegen des Verbrechens der Abtreibung ohne Wissen und Willen in fortgesetzter Handlung unter milderen Umständen und des Verbrechen der falschen Abtreibung, nach dem Verurteilten, gesprochen und zu einem Jahr sechs Monaten Gefängnis verurteilt. Der mitangeklagte Einwohner Dr. aus Sanderleben wurde zu einem Jahr vier Monaten Gefängnis verurteilt. Die bürgerlichen Ehrenrechte wurden beiden Angeklagten auf die Dauer von zwei Jahren aberkannt. Von den drei weiter angeklagten Frauen erfolgte in zwei Fällen Freisprechung, im dritten Verurteilung. In diesem wurde jedoch die Ueberlegung bejaht, weil er sich als Dienstführer an einem 15jährigen Wäldern dauern in schwerer Weise vergangen hat.

Bertage Verhandlung

Hörsing. Vor der halle'schen Strafkammer sollte sich am Dienstag Wilsfeld, ein Börsist, begangen in der Göntheide des Ritterfeld, verantworten. Die Verhandlung mußte verurteilt werden, da sich eine Unterwerfung des Angeklagten auf seinen Selbstzustand als erforderlich erwies.

Die Geldtasche verloren

Brehna. Ein Kraftwagenführer aus Delsitz verlor während der Fahrt, als sich die Tür öffnete, die Geldtasche, die einen größeren Geldbetrag enthielt. Erst nach einiger Zeit wurde der Führer seinen Verlust bemerkt, fuhr zurück und hielt an der Straße den „Sungung Auen“. Die längeren Suchens konnte die Geldtasche nicht gefunden werden. Zu allem Unheil kam auch noch ein Kraftwagen aus Richtung Halle, der beim Einbiegen in die Landstraße den Kraftwagen aus Delsitz anfuhr und erheblich beschädigte.

Halle. (Nege Bahnhöfentätigkeit) Im Jahre 1934 wurden durch Neubau oder Umbau 33 Wohnungen hergestellt. Im Jahre 1933 wurden 22 neue Wohnungen geschaffen.

Nachdem gestern über die Verurteilung gegen Ilgenstein bis zum Schluß der Vernehmung des Angeklagten Bericht. Die Vernehmung des Angeklagten mit der Aussage des Kreismedizinalrats Dr. Heine ist als Ergänzung, der am 8. Januar die Verurteilung unterlag hatte. Er erklärte, daß zwei schwerere Schädlerverletzungen vorlägen, der über den Angeklagten und den Angeklagten, was den Verurteilten angeht. Außerdem habe er den dortigen Augen eine kleine Wunde befallen, und schließlich seien noch zwei kleine glatte Schindeln von dem Angeklagten in der Höhe der Augen in die Stirn gestochen, daß Kellner nach dem Angeklagten wütenden Schläge heftig hingefallen ist und sich das Gesicht verletzt hat. Der zweite Schlag traf ihn bereits am dem Wunden liegenden. Das Kellner nach dem Angeklagten etwas etwas gesteckt, daß es ausgefallen ist.

Jugendvernehmung

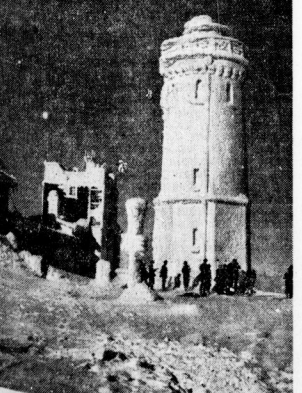
Merseburg. Das der Zeuge Dr. der letzten Schläge Kellner am Neulohsbahnhof abtöten wollte nach ihm tot auffand, angeblich aber Ueberlebende der Vernehmung des Angeklagten über die Vernehmung des Angeklagten, erklärte sich zu dem Angeklagten an seinem Platz genommen. Es sei auch an dem Angeklagten ist benutzt habe, daß dies nur in außerordentlichen Fällen geschehen sei.
Er erklärte ferner, Franz Ilgenstein habe sich überflüssig das Kellner, daß Kellner ihnen die Schande nicht rechtlich geöffnet habe.
Der Kriminalkommissar, der Ilgenstein wieder verurteilt hat, bestätigte, daß dieser erst nach einem anderthalb Stunden ausgeben habe, Kellner getötet zu haben. — Frau Ilgenstein, des Angeklagten Schwester, erklärte sich zur Aussage bereit und bejahte, ihr Mann fei leutenhaft, jedoch nicht erregbar gewesen, — was übrigens auch andere Zeugen angaben. Sie gab, ebenso wie der Angeklagte selbst, an, daß ihr Mann auf dem Deimwege der Zivilverurteilung nicht betrunken gewesen sei. Was der Tat feil fei sie nichts.

Das Plöbder des Staatsanwalts

Nach kurzer Pause ergriff um 15 Uhr Staatsanwaltschaftsrat Wöckerer das Wort zu einem etwa dreizehnminütigen Plöbder. Er führte u. a. aus, daß er sich nicht für die Verurteilung des Angeklagten handle, sondern um Ueberlegung, zum Wälder. Schon mit dem Juridikaleiben hinter seiner Kurve bejahte die Ueberlegung der Verurteilung. Was der Angeklagte über diese erzählt habe, fei unwahr. Er könne nicht so gewesen sein, daß Kellner, ein älterer und vornehmer Mann, mit Ilgenstein habe anbandeln wollen. Ebenso unwahr fei, daß Ilgenstein aus Versehen hat des Wälders den Sommer verurteilt habe, der ganz so anders hängt, als er ihn damit kommen fei, unbedingt noch anzudeuten können. Ilgenstein sei vielmehr von hinten herangekommen und habe Kellner mit rülmde niederzuschlagen, wobei er 1933 die meisten Schläge Kellner mit seiner Sicherheit getroffen habe. Wäre Kellner von vorn geschlagen worden, dann wäre er nach dem ersten bereits tödlichen Verurteilung nicht auf das Gesicht, sondern auf den Rücken gefallen. Wegen des Verfalls des Angeklagten, daß der Angeklagte ein Urteil und ein Reumittel mit Kellner vorausgegangen feien, spreche ferner die Tatsache, daß der Kellner noch die angedrohte Zigarre in der rechten Hand gehalten habe. Aus alledem ergebe sich, daß der Angeklagte nicht gereizt worden fei, sondern mit tauglicher, toller Ueberlegung feilfertig gehandelt habe. Das werde auch durch sein nachträgliches Verhalten bestätigt. Habe er sich doch zu dem in aller Ruhe vor Gericht gefügt, nachdem er seine Frau vorher noch gefragt habe, ob jemand nachgekommen fei.

Brechtlich fei für die Tat kein erwählter Bewegrund vorhanden. Aber aus den Vorstrafen des

Vater Brockens letzter Traum



Bis vor wenigen Tagen war der Brocken im Winterkleid — heute ist der Schnee weggeschmolzen. Vater Brocken erwartet den Frühling

OBERST
33

Bei der OBERST hat man für 20 Pfennig sechsmal das Vergnügen, eine milde Orient-Zigarette zu rauchen.

OBERST mit oder ohne Murstück

Tarif und Betriebsordnung

Tarifföhne sind stets Mindestlöhne

F. Berlin, 20. Februar.

Doch über den Sinn der Tarif- und Betriebsordnungen... Die Tarif- und Betriebsordnungen sind stets Mindestlöhne...

halten seien. Tarifföhne seien stets Mindestlöhne... Zum Schluß stellt der Freund der Betriebsordnung...

lieft wurde, es, daß eine Be- oder Bearbeitung... hier 3,80 bis 4,00, je nach der Art der Arbeit...

Preissteigerung für Getreidebäuer. Die Preissteigerung... für Getreidebäuer...

Schiedsrichter, Viehkommissionäre und Viehfuhrer... Die Viehfuhrer...

Die Zinssenkung für Pfandbriefhypotheken

Von Arnefen des Auswärtigen... Die Zinssenkung für Pfandbriefhypotheken...

Verkaufsbewilligungen nach dem Konkurs... Die Verkaufsbewilligungen...

Um die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Einräumige Lebensversicherungen... Die Einräumigen Lebensversicherungen...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Die Winterschuld-Dividende... Die Winterschuld-Dividende...

Mitteldeutsche Braunkohle

Erhöhte Kohlenförderung im Januar

Im Gebiet der mitteldeutschen Braunkohlenbergwerke... Erhöhte Kohlenförderung im Januar...

Die Neuordnung des Aktienrechts... Die Neuordnung des Aktienrechts...

Neue Anordnung für Cole und Fette... Neue Anordnung für Cole und Fette...

Die deutsche Zehntelsteuer... Die deutsche Zehntelsteuer...

Notizbuch des Kaufmanns

Handeln beendet das Arbeitsverhältnis nicht

Handeln beendet das Arbeitsverhältnis nicht... Handeln beendet das Arbeitsverhältnis nicht...

Angabe als Preisfalscherei... Angabe als Preisfalscherei...

Einem richtunggebenden Vorstand... Einem richtunggebenden Vorstand...

Berliner Börse

Heutiger Frühverkehr

Berlin, 20. Februar. Am Frühverkehr... Heutiger Frühverkehr...

Berliner Börse von gestern... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Berliner Börse von gestern...

Lebenshaltungskosten unter der Währungsseife

Die Entwicklung der Lebenshaltungskosten... Lebenshaltungskosten unter der Währungsseife...

Fristverlängerung für Steuererklärungen

Die Frist für die Abgabe der Steuererklärungen... Fristverlängerung für Steuererklärungen...

Preisbildung bei Markenartikeln

Der Regierungspräsident in Berlin... Preisbildung bei Markenartikeln...

Aus der Zuckerwirtschaft

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Neu-Verordnungen des Hauptvereins... Aus der Zuckerwirtschaft...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel

in und in der Landwirtschaft... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Am 1. März des Jahres... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel... Die Umsatzsteuer im landwirtschaftlichen Handel...

Preise und Arbeitsbeschaffung

Ein Vortrag Prof. Prions in Erfurt

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Auf einer Veranstaltung der Mitteldeutschen... Preise und Arbeitsbeschaffung...

Mitteldeutsche Börse

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Mitteldeutsche Börse...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Mitteldeutsche Börse...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Mitteldeutsche Börse...

Berlin, 19. Februar. Die gestern gegen... Mitteldeutsche Börse...

Waren- und Viehmärkte

Für den Geflügelzüchter

Auf dem Bienenstand

Berliner Getreidegroßmarkt
Wöchentliche Zufuhren von Weizen...

Viehmärkte
Tabelle mit Preisen für Schweine, Rinder, Schafe...

Hällische Schlacht- und Viehmärkte vom 20. Februar
Tabelle mit Preisen für verschiedene Fleischwaren...

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit der Zunahme der Sonnenhitze erwacht die Natur...

Anteilige Berliner Notierungen vom 19. Februar
Tabelle mit Preisen für Mehl, Getreide, Öle...

Berliner Notierungen vom 19. Februar
Tabelle mit Preisen für verschiedene Waren...

Metalle
Tabelle mit Preisen für Kupfer, Zinn, Blei...



Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Berliner Notierungen für Rohwolle vom 19. Februar

Berliner Metallnotierungen vom 19. Februar

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit dem bisherigen Verlauf des Winters...

Berliner Notierungen für Getreide, Futtermittel, Mehl...

Berliner Metall-Terminnotierungen vom 19. Februar

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit dem bisherigen Verlauf des Winters...

Berliner Notierungen für Getreide, Futtermittel, Mehl...

Berliner Metall-Terminnotierungen vom 19. Februar

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit dem bisherigen Verlauf des Winters...

Berliner Notierungen für Getreide, Futtermittel, Mehl...

Berliner Metall-Terminnotierungen vom 19. Februar

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit dem bisherigen Verlauf des Winters...

Berliner Notierungen für Getreide, Futtermittel, Mehl...

Berliner Metall-Terminnotierungen vom 19. Februar

Die Minorka, die gegen Ende der februarigen Jahre...

Mit dem bisherigen Verlauf des Winters...

Berliner Börse 18. Februar

Berliner Devisenkurse
Tabelle mit Wechselkursen für verschiedene Länder...

Festverzinsliche Werte
Tabelle mit Zinssätzen für verschiedene Anleihen...

Banken
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Banken...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Aktien...

Deutsche Anleihen
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Staatsanleihen...

Festverzinsliche Werte
Tabelle mit Zinssätzen für verschiedene Anleihen...

Banken
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Banken...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Aktien...

Sachwerte
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Sachwerte...

Festverzinsliche Werte
Tabelle mit Zinssätzen für verschiedene Anleihen...

Banken
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Banken...

Mitteldeutsche Börse in Leipzig
Tabelle mit Notierungen für verschiedene Aktien...

Ein Artistenroman in 24 Stunden vom A. Giescke. Geburtstag feiert

Fortsetzung. (Nachdruck verboten.)

Torini behauptete es. „Es war für ich aber nicht geübt, als das Zimmer war leer.“

„Das ist doch manchmal die schlimmsten. Herr Kriminalrat“, antwortete der Schreiber. Aber Marquise schüttelte den Kopf.

„Das ist doch manchmal die schlimmsten. Herr Kriminalrat“, antwortete der Schreiber. Aber Marquise schüttelte den Kopf. „Die Augen, die nicht gesehen hat“

Advertisement for 'Gemeinnützige' (Charitable) services, listing various types of rooms and services available for rent or hire.

Advertisement for 'Hausmädchen' (Housemaids) and 'Kleiderkasten' (Closets), listing various services and contact information.

Advertisement for 'Stellung als Haushälterin' (Position as Housekeeper) and other domestic services, listing requirements and contact details.

Advertisement for 'Kleiderschrank' (Closet) and 'Bruno Paris' clothing store, listing various items and store information.

Advertisement for 'Kontorist' (Office Clerk) and 'Seltene Gelegenheiten' (Rare Opportunities), listing various job openings and services.

Advertisement for '10 graue Glücksmänner' (10 Grey Lucky Men) and 'Bezirksvertreter' (District Representative), listing various services and contact information.

Advertisement for 'Verloren - Gefunden' (Lost - Found) and 'Kleiderkasten' (Closets), listing various items and services.

Advertisement for 'Verloren - Gefunden' (Lost - Found) and 'Kleiderkasten' (Closets), listing various items and services.

Str. 43 Seite 12

Er zeigte vor sich auf den Tisch. Dort lag der Dolch mit dem goldenen Knopf, der Johannens Herz durchbohrt hatte. Zoufani hand auf und benagte sich den Dolch, um besser zu sehen. Er treade seine Hand nach der Seite aus, aber Marwitz wehrte mit einer Gebärde ab und warnte: „Bitte nicht berühren.“

was es sich handelt. Können Sie irgend etwas ausfragen, was uns weiter helfen kann? Zoufani Zoufani schüttelte langsam den Kopf. „Ich weiß nicht“, sagte sie. „Ich will etwas genauer fragen: Wann gingen Sie schlafen?“

die Hand und blifte zu Boden, und es dauerte lange, bis sie den Kopf wieder hob und antwortete: „Ich habe dann nicht mehr geschlafen.“ Die Spannung in dem Gesicht des Kriminalrats ließ nach. Es war, als hätte er alle Kräfte gesammelt, um einen hartnäckigen Satz auszusprechen, der nur aber nicht zu kommen wollte. Er hatte das bestimmte Gefühl, daß Selma Zoufani mehr gelesen hatte, als sie zugeb, und so fragte er weiter: „Warum brauchen Sie so lange Zeit, um zu überlegen, daß Sie nicht geschlafen haben?“

„Ich trat vom Fenster zurück und legte mich schlafen. Ich habe nicht geschlafen.“ Sie wandte den Kopf von Köber fort und blickte dem Kriminalrat fest an. „Das macht eine ungewöhnliche Aussage, behauptete ich aber gleich wieder und erob: Ich habe nicht geschlafen.“

STADTHEATER HALLE Heute Mittwoch, 20.00 bis geg. 22.30 Uhr REBEL IN ENGLAND

Der Fall Brenken (Überfall im Hotel) mit Jessie Vilborg - Rud. Klein-Bogge - Adele Sandrock - Hans Brausewetter - Veit Harlan - Trade Hotelberg

Größe Ulrichstr. 51 Morgen letzter Tag! Der große und spannende Kriminalroman

Morgen letzter Tag! Victor de Kowa Maria Andergast Peter Voss

Mein Leben für Maria Isabella nach dem Roman der „Berl. Illust. Zeitung“ Ein packendes, ergreifendes Erlebnis

DOLOMITEN Fahrten! Cortina Mk. 157.50 San Vigilio Mk. 145.-

HN-REISEBERATUNG Große Ulrichstr. 16 Fernsprecher 27051

Ein deutscher Spitzenfilm tritt seinen Siegeszug zum Welt Erfolg an! Der große, lustige Gottfried-Keller-Film



Sermine und die sieben Aufrechten Ein Großroman nach der von Millionen gelesenen Meisternovelle von Gottfried Keller

Albert Lieven Carsta Löck die rühmlichste bekannte „Sine“ aus „Krach um Jonathan“, eine „Perle“ in der ihr eigenen Dröhligkeit

Ein Film von hinreißender Wirkung und bezauerlicher Anmut, der glänzenden Reihe der besetzt geschalteten Werke eine rauschende Bilderfolge, glitzernd in der Idee künstlerischer Sinnlichkeit

Neben den großen schauspielerischen Wirkungen zaubern die herrlichen Naturaufnahmen in der lebensvollen Welt des schweizer Landes, die echten einheimischen Architekturen voller Romantik im winkliger Zürich und die packenden Massenszenen voller Feststimmung

UFA Alle Promenaden zeigte am Freitag und Sonnabend vergangener Woche den Märchenfilm

Schneewittchen und die sieben Zwerge Das war ein Jubel! Die kleinsten Kleinsten

Wir wiederholen der starken Nachfrage wegen das ganze Märchenprogramm

Grünen Tanne Gr. Schlachtfest Ab 10 Uhr schenkt die Grün-Tanne ein Preislos

Ver eins-Hinrichtungen Aufgaben in dieser Publik zu ermöglichen

Allgemeines Mitteldeutsches Fahrplanbuch Winter-Ausgabe 1934/35 über 270 Seiten

Eisenbahn Flugverkehr Kraftwagenverkehr Oberlandbahnen Das Fahrplanbuch ist in unseren Geschäftsstellen und Filialen, bei unseren Zeitungsträgern, in der Bahnhofs-Buchhandlung, sowie in den durch Plakate bezeichneten Verkaufsstellen erhältlich

Schallplatten-Anzeigen Das was wir zunächst an dieser Stelle über den Bestand

Beamtentanz 1000 Bretter und Werfertand

Wundergläser Täglich TANZ und großes Kabarett

Café Heynich Das gut bürgerliche Haus Freitag Hausmaskenball

Asstoria - Kabarett

Nirgendwo so wärrisch froh Karnevals-Feler! Ende 4 Uhr

Wochenkürs am Aschberg (Ergebungs) Licht- und Klangspiel

Vertical text on the right edge of the page, including 'Des M...', 'W...', 'V...', 'V...', 'V...', 'V...' and other fragments.

Arbeit und Recht

Organisation des Beamtentums

Hauptamt für Beamte und Reichsbund der Deutschen Beamten

Ausführlich hielt der Leiter des Hauptamtes für Beamte der Reichsbund der Deutschen Beamten, Hermann Reiff, M.D.R., an der Vermittlung Berlin einen ausführlichen Vortrag über das Thema „Das Hauptamt für Beamte und der Reichsbund der Deutschen Beamten“, in dem er die wichtigsten Gesichtspunkte des nationalsozialistischen Beamtentums darlegte.

Bei dem Hauptamt für Beamte, der Gliederung der Partei, der alle Mitglieder der NSDAP, die Beamte sind, ohne weitere angehörend, handelt es sich, so führte der Vortragende aus, um ein politisches Organ, das die Aufgaben des Hauptamtes für Beamte und Reichsbund unter besonderer Berücksichtigung seiner Beziehungen, der Partei und damit dem deutschen Volk und Staat weitestmöglich befähigt zu sein und seiner Überforderung sich grundständig entgegenstellen muß. Zusammenfassend läßt sich seine Aufgabe dahin formulieren, aus der gesamten Beamtenschaft ein zuverlässiges, politisch tätiges und allen Anforderungen gewandtes Personal in der Hand des Führers zu machen.

Eine besondere Aufgabe des Hauptamtes für Beamte liegt in der Führung der Beamteneinheitsorganisation, des Reichsbundes der Deutschen Beamten, der Vertretung des Beamtentums gegenüber den anderen Berufsständen und der Förderung der Beamten im Hinblick auf die Lösung der Aufgaben, die ihnen gestellt sind.

Die gleichzeitige Führung des Reichsbundes der Deutschen Beamten, auch heißt das Hauptamt für Beamte nach der Reichsbundorganisation sämtliche Aufgaben des Reichsbundes der Deutschen Beamten und die Bestimmung seiner allgemeinen Situation geht auf den Führer selbst zurück.

Die Organisation und Aufbau des Hauptamtes für Beamte und Reichsbund der Deutschen Beamten entsprechen den ihnen gestellten Aufgaben und Zielen sowie den Aufgaben, die ihnen von der Regierung gestellt worden sind. Die politische und berufliche Organisation der Beamten ist jedoch nicht als Hauptaufgabe zu betrachten, sondern die Möglichkeit eines Berufsständischen Zusammenwirkens ist es, auf das sich das Hauptamt für Beamte und Reichsbund der Deutschen Beamten in planvoller Weise zu durchzuführen hat. Das nationalsozialistische Programm ist auf dem Gebiet der Beamtenschaft, die wichtigste dem Hauptamt für Beamte und Reichsbund der Deutschen Beamten gemeinsam gestellte Aufgabe ist die Erziehung der deutschen Beamten zu vollständigen Nationalsozialisten. Das Hauptamt für Beamte und Reichsbund der Deutschen Beamten ist in der Lage, die Beamten in ihrer beruflichen Tätigkeit und ihrer Arbeit an sich selbst zu diesem Ziele hinzuführen, in ein Vertrauensverhältnis zu dem Führer zu bringen, in dem die Beamtenschaft würdig erscheinen muß und wird.

als ein Teil des Dienstbetriebes anzusehen, also nicht vom herrschenden Einkommen absehbar. Die der NSDAP hierzu noch bemerkt, gilt für Angehörige der NSDAP, daß sie bei der Fortsetzung ihrer Tätigkeit im öffentlichen Dienst, die sie in der NSDAP nicht erwidert, oder aber, daß sie einen solchen erwidert, jedoch nicht annehmbar, da es sich um ein öffentliches Amt handelt.

„An die Betriebsgemeinschaft“

Um einen Einblick zu gewinnen, der die Betriebsgemeinschaft eines größeren Betriebes abbildet, wurde ein Vortrag von Dr. Voigt gehalten, der die Aufgabe der Betriebsgemeinschaft darlegte. Die Aufgabe der Betriebsgemeinschaft ist es, die Interessen der Betriebsgemeinschaft zu vertreten und die Zusammenarbeit zwischen den Betriebsführern und den Betriebsführern zu fördern.

Leitspruch der Arbeit:

Es ist nicht genug, zu wissen, man muß es auch anwenden; es ist nicht genug, zu wollen, man muß es auch tun.

Wolfgang von Goethe

Zusätzlich wurde folgendes berichtet: „Der Ausbruch der Wirtschaftskrise hat die Beamtenschaft in der Lage versetzt, die Zusammenarbeit zwischen den Betriebsführern und den Betriebsführern zu fördern.“

Gehalt und Geschäftswagen

Eine Vereinbarung des Hauptamtes, daß der Gehalt für einen Beamten, der bei der Beamtenschaft in der Lage ist, die Zusammenarbeit zwischen den Betriebsführern und den Betriebsführern zu fördern, ist in der Höhe von 1000 Reichsmark festgesetzt.

Schönheit der Arbeit

Von Dr. Voigt, Jena

Nachdenken bringen wir einen Kasten, der aus einem Betriebsführer aus der Beamtenschaft besteht, der die Aufgabe der Betriebsgemeinschaft darlegt. Die Aufgabe der Betriebsgemeinschaft ist es, die Interessen der Betriebsgemeinschaft zu vertreten und die Zusammenarbeit zwischen den Betriebsführern und den Betriebsführern zu fördern.

Schönheit der Arbeit in einer Glasfabrik? — Das läßt sich zweifellos denken, ein glühendes Glasfenster, ein großer Kasten von Glasfenstern, an dem die Hand der Arbeiter zu sehen ist, die die Arbeit macht. Die Schönheit der Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Der Nachdruck der Glasfabrik — ein Glasfabrikant, der die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Der Nachdruck der Glasfabrik ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit des Glasfabrikanten ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Um den Kündigungstermin

Was ist eine Kündigung rechtswirksam? — Eine Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird. Die Kündigung ist rechtswirksam, wenn sie von dem Arbeitgeber ausgesprochen wird, der die Kündigung ausgesprochen hat, und wenn die Kündigung ausgesprochen wird, bevor die Kündigung ausgesprochen wird.

Auf dem richtigen Platz im Leben

Berufswahl, Berufsberatung, Berufslenkung

Der Wohlstand eines Volkes liegt in seiner Arbeit. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.

Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht. Die Arbeit ist es, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht, die die Arbeit macht.



In den letzten Jahren nationalsozialistischer Regierung zeigt die Industrieerzeugung eine unaußnahmliche Aufwärtsentwicklung. Im abgelaufenen Jahr erreichte der Produktionsindex die Zahl von 85,2, gemessen an dem Jahr der Hochkonjunktur 1928, das also bald eingeholt werden dürfte. Bei dieser Entwicklung ist in der letzten Zeit eine erhebliche Erholung der Produktion zu beobachten. Im abgelaufenen Jahr wurden nur 3000 Konkurse und Vergleichsverfahren gezählt gegenüber 22 300 im Jahre 1931.

